

Spur TT

Piko TT

BLS-Lok für die letzte Meile

Die Spur der Mitte hat hierzulande nicht gerade eine überwältigende Tradition. Dementsprechend ist auch das Angebot an Schwei-



BLS BR 187
«Last Mile»

zer Modellen klein. Aus Sonneberg kommt die Kunde, ein Modell der Baureihe 187, «Last Mile TRAXX» in einer Beschriftungsvarian-

ante der BLS aufzulegen. Dies dürfte für Freude im Kreise der Schweizer TT-Bahner sorgen.

Tillig TT

Grosses Neuheiten-bouquet aus Sebnitz

Im fernen Sachsen hat man auch wohlwollend an die Schweizer TT-Bahner gedacht. Vom Luzerner Güterwagenvermietter Wascosa kommt als Formneuheit ein Gaskesselwagen mit Sonnenschutzdach in blauer Farbgebung. Als Farb- oder Beschriftungsvarianten finden wir neu zwei vierachsige Schweizer Güterwagen, nämlich einen Kesselwagen von AVIA, eingestellt bei den SBB sowie einen SBB-Rungenwagen vom Typ Rs. Ebenfalls kommt eine weitere Farbvariante der Ae 4/7, diesmal im Rot der Firma Lokoop AG.

Als Einmalauflage mit Bestellschluss am 31. März wird ein bei der SBB eingestellter Speisewagen Arnz 1701 von «Prestige Continental Express» angeboten.

Noch ein Blick auf Modellneuheiten nicht schweizerischer Vorbilder, die jedoch einen Bezug zu unserem Lande vorweisen können. Freunde von Damptilos dürfen sich auf die BR 89, ex preussische T3 als komplette Neukonstruktion freuen. Der kleine, formschöne Dreikuppler gehört zu den bekanntesten und verbreitetsten kleinen Tenderloks und ist in zahlreichen Exemplaren bei verschiedenen Museumsbahnen noch im Einsatz. Eine E-Lok BR 103 gibt es neu in der Ausführung von RailAdventure, deren Vorbild den Basler SBB-Bahnhof auch von innen kannte.

Im Güterwagenpark fallen drei Formneuheiten auf, die gut in Schweizerzüge eingereiht werden können. Da ist einmal ein Set mit zwei Ealos-t 058 der DB AG, im weiteren ein Gas-kesselwagen ohne Sonnendach der Firma Hoyer KG, sowie ein Doppeltragwagen Sggnos 715 von Kombiwaggon, letztere beiden eingestellt bei der DB AG. Ein Staubbehälterwagen mit der Aufschrift «Nescafé» wird von Tillig korrekterweise als Freelance-Modell bezeichnet, weil es sich nicht um den vorbildrichtigen Wagentyp handelt. Hübsch ist er jedoch allewei-



Vom neu konstruierten Gaskesselwagen gibt es eine Sonnendach-Version der Luzerner Firma Wascosa.

Als hübsch bezeichnen die wenigstens Leute Graffiti-verzierte Fahrzeuge. Mit Bestellschluss vom 31. März gibt es von Tillig einen vierachsigen Selbststellwagen Facs der DB AG, der

für einmal mit einem «eisenbahnbezogenen Kunstwerk verziert» ist.



Bei genügend Bestellungen kommt dieser PCE-Wagen.



Nicht ganz vorbildgetreu, doch einfach schön.



Variante des vierachsigen Kesselwagens für AVIA.



Ae 4/7 im Rot der Firma Lokoop AG.



Doppeltragwagen Sggnos 715 von Kombiwaggon.



SBB-Rungenwagen vom Typ Rs.